

Fast ein viertel Jahrhundert im Landesverband des RKB „Solidarität“ Niedersachsen.

Wolfgang Mudra

Es ist immer wieder bemerkenswert wie kontinuierlich und zielstrebig von Funktionären gearbeitet wird. Und das meist im Hintergrund, unauffällig und leise. Jedoch immer mit dem nötigen Nachdruck um, letztendlich, das Konstrukt zusammen zu halten.

So auch Wolfgang Mudra, ohne laute Töne, aber mit Nachdruck, Kontinuität und Vielseitigkeit.

Aus dem RV „Freiheit“ Kaierde heraus, dessen Vorsitz er von 1993 bis 1999 führte, hat Wolfgang im Juli 1997 erstmalig Verantwortung im Landesverband Niedersachsen übernommen. Es wurde jemand gesucht, der sich verantwortungsvoll um die Finanzen kümmert.

Bis 2017 hat Wolfgang als Schatzmeister die Belange des Verbandes gegenüber dem Landessportbund und dem Bundesverband RKB „Solidarität“ Deutschland vertreten, und immer darauf geachtet, dass es dem Landesverband wirtschaftlich gut ging.

Zusätzlich fungierte Wolfgang von Juli 1997 bis zum August 2019 als Vizepräsident des Verbandes.

Ferner hat er von Dezember 2003 bis Juli 2015 sich als Schriftführer verdient gemacht und sich zusätzlich von dem Zeitpunkt an bis August 2017 um die Öffentlichkeitsarbeit gekümmert.

Im Rahmen seiner Tätigkeit als Referent für die Öffentlichkeitsarbeit hat Wolfgang sich bemüht, die Kontakte zu den Vereinen und zu Dritten zu pflegen und voranzutreiben, was nicht immer einfach war. Auch hat er im vierteljährlichen Rhythmus ein Informationsheft herausgebracht und an die Vereine übersandt. Ab Dezember 2016 wurden die Vereine per Newsletter informiert.

Des Weiteren ist Wolfgang seit 2007 als Referent für Verkehrspolitik im Landesverband tätig.

Nicht zu vergessen, und hier werden ihn viele an der Fahrfläche beim Kunstradsport in Erinnerung haben, ist Wolfgang seit 1998 als Kommissär im Kunstradsport aktiv dabei, und wird in dem Bereich auch weiterhin tätig sein.

Auf Vereins- und Bezirksebene übernimmt Wolfgang heute Verantwortung für folgende Bereiche:

Seit 2012 Vereinsvorsitzender des RSV „Frisch Auf“ Grünenplan.

Seit 2013 Vorsitzender des RKB „Solidarität“ Bezirk Hannover.



Der Landesverband des RKB „Solidarität“ Niedersachsen möchte sich, auch auf diesem Weg, für sein Schaffen für den Radsport in Niedersachsen und darüber hinaus bedanken. Und hofft, dass er noch viele Jahre seine Erfahrung und sein Engagement einbringen wird.

Vielen Dank Wolfgang!